

**Vom GesundheitsKompetenzZentrum Ottersberg
zur
GesundheitsRegion
Wümme – Wieste – Niederung**



- Logo by Winfried Becker
- Layout by Manuela Baltosée

I. Ökonomische Aspekte

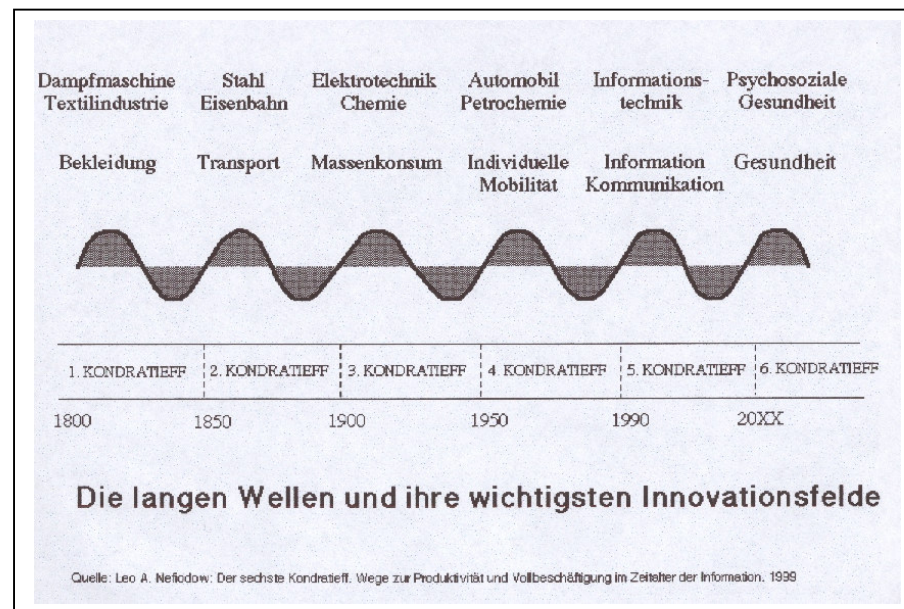
- **Gesundheitswirtschaft als Zukunftsmarkt:**
 - 6. Kondratieff (s. nächste Seite)
 - demografischer Wandel (s. nächste Seiten)
- **Krise im Gesundheitssystem führt zur Stärkung des Salutogeneseansatzes („Was erhält Menschen gesund?“) von Antonovsky**
- **Ottawa-Charta der WHO (1986): Gesundheitsförderung**

Gesundheitswirtschaft als Zukunftsmarkt

Allgemeine Definition: "Gewerbliche Dienstleistungen im Sinne der Vorbeugung und Gesundheitsförderung/-erhaltung unter Einbeziehung unterschiedlicher Branchen"

(inkl. wirtschafts- und beschäftigungspolitische Bereiche)

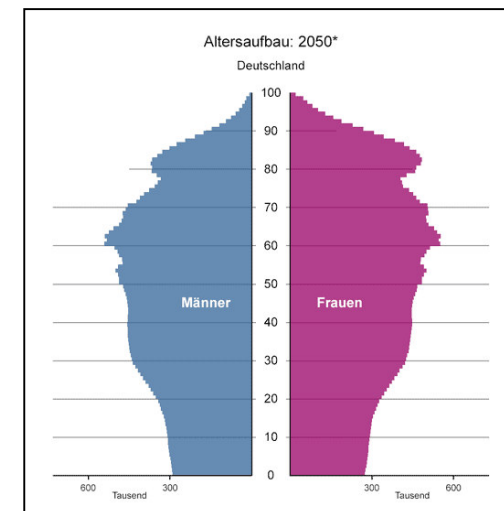
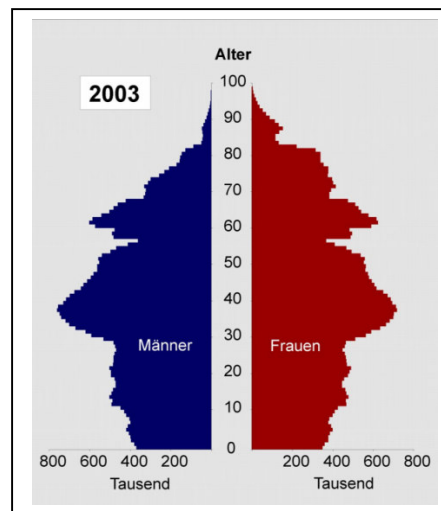
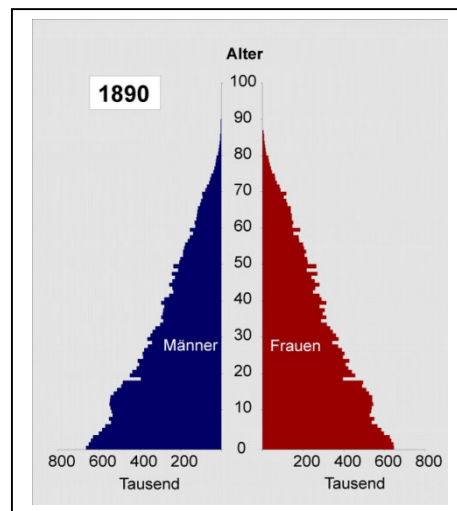
- Quelle: Wirtschaftsministerium MV, 2003 -



Gründe für den Zukunftsmarkt Gesundheitswirtschaft

- **Demografischer Wandel**

Mit zunehmendem Alter entsteht eine Werteververschiebung vom reinen Konsumverhalten hin zu Investitionen für ein gesünderes, längeres und qualitativ besseres Leben. Die „Generation 50+“ wird zur einflussreichsten Bevölkerungsgruppe und bestimmt damit maßgeblich auch die Märkte und die Politik.



- **Innovationen zur Gesunderhaltung**

Wirtschaftliche Produktivität wird zunehmend eine Funktion der körperlichen und psychischen Gesundheit. Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema Gesundheit und Wohlbefinden bilden in den nächsten Jahrzehnten einen wichtigen Wachstumsmarkt.

Laut des 6. Kondratieff wird die psychosoziale Gesundheit zum Grundideal und Träger der Wirtschaft.

- **Wachsendes Gesundheitsbewusstsein und Bereitschaft in Gesundheit zu investieren**

Anpassungs- und Veränderungsdruck auf den Einzelnen ist hoch. Vielfach entstehen Unzufriedenheit, Stress und Burn-Out-Zustände.

Es verbreitet sich das Bewusstsein, das in erfülltes Leben eine Balance aus Arbeit, Sinn, Gesundheit und Beziehungen braucht. Das Interesse an gesundheitsfördernden Lebens- und Verhaltensweisen wächst. Präventive Gesundheitsfürsorge wird als höhere Lebensqualität erlebt.

II. Vernetzungen mit:

- **KräuterRegion**
- **Natur-pur-Konzept:** GesundheitsTourismus als mögliche sinnvolle Ergänzung (siehe nächste Seite)
- **Kultur- und Kunstschaaffenden der Region:** Erhalt/Förderung von psychosozialer Gesundheit
„Kunst (Kultur) wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“ (Pablo Picasso)
- **Gesunde-Städte-Netzwerk der WHO zur Umsetzung der Ottawa-Charta (Gesundheitsförderung)**
Ziel: Förderung der Entwicklung neuer Modelle für eine gesundheitsfördernde kommunale Gemeindepolitik und Verbreitung dieser Modelle in der gesamten europäischen Region.
www.who.int/hpr/cities/index

GesundheitsTourismus – allgemeine Definition

Gesundheitstourismus ist eine Reiseform, bei der der Mensch für einen oder mehrere Tage seine gewohnte Umgebung verlässt, um den wesentlichen Teil seiner Reise damit zu verbringen, Körper, Seele und Geist zu pflegen.

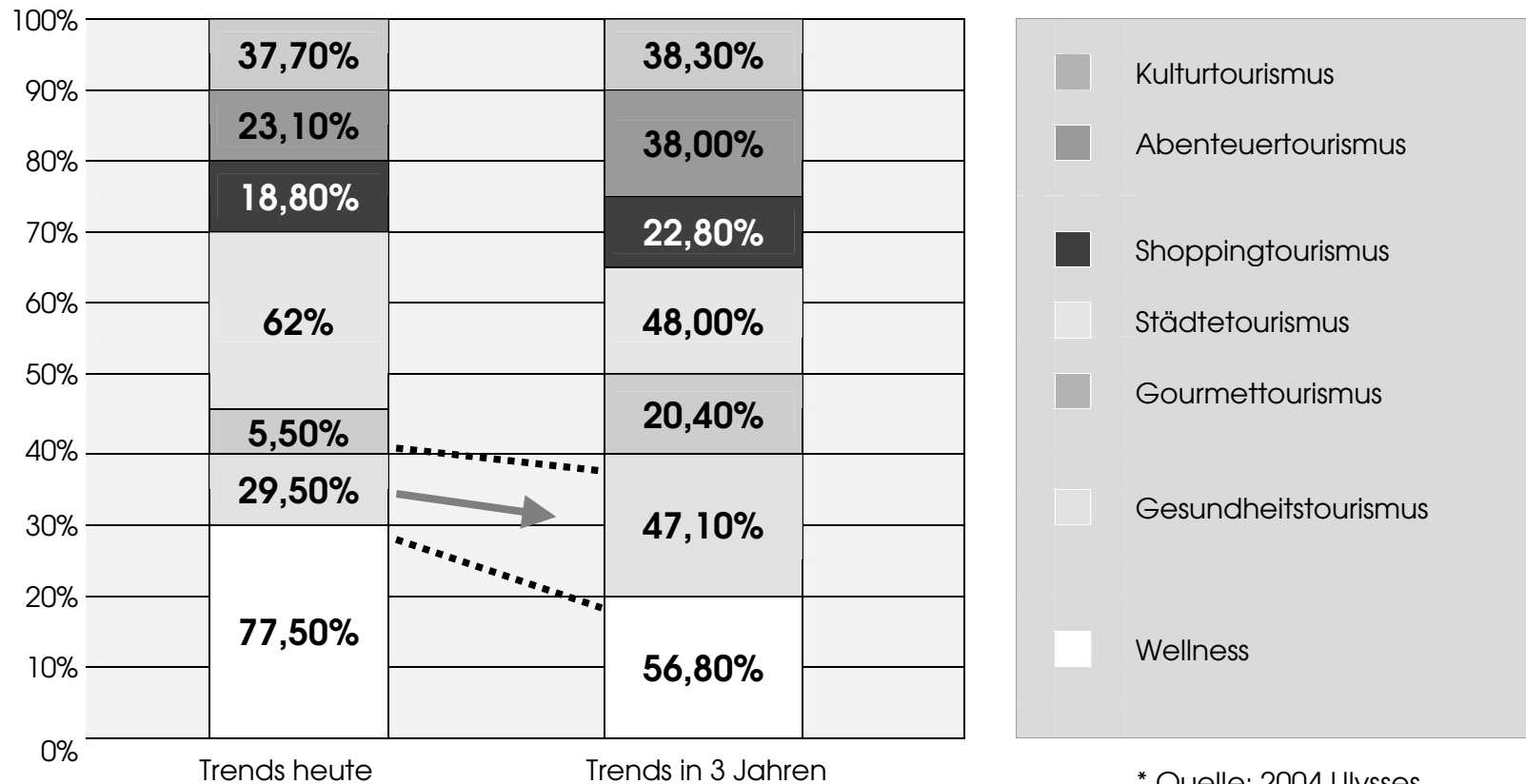
Formen:

Erholungstourismus
WellnessTourismus
Kur
Rehabilitation

Motive:

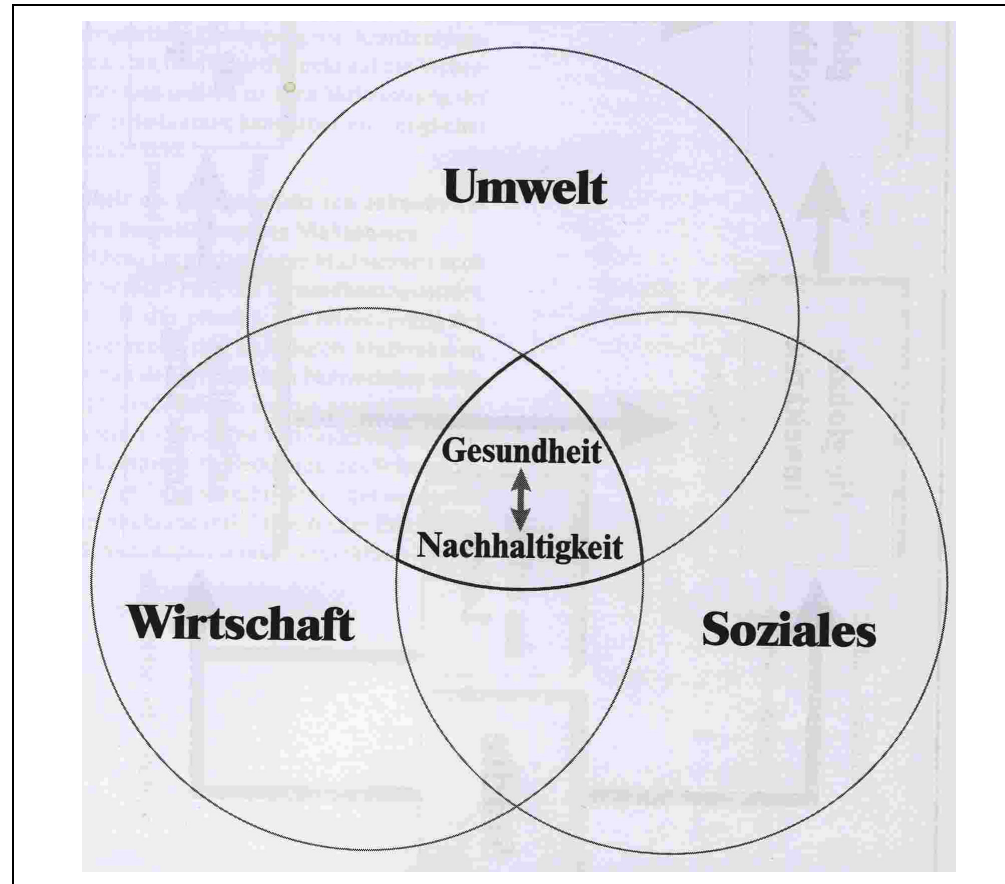
Entspannung und Stressbewältigung
Verwöhnung und Zuwendung
Lebensverlängerung/Anti-Aging
Erhöhung der Lebensenergie
Kontrolle der Lebensweise im Gesundheitskontext
Kreative Selbstverwirklichung usw.

Gesundheitstourismus Trends



III. Alleinstellungsmerkmale

- **Gesundheit wird aus ökonomischer Sicht mit nachhaltiger Wirtschaftsförderung von KMUs verknüpft:** Existenzgründungen und Stabilisierung/Ausbau von vorhandenen Unternehmen werden gefördert.
- **Erhalt und Pflege einer gesunden Natur als Fundament einer GesundheitsRegion:**
„Gesundheit als Zustand, in welchem Menschen und andere Lebewesen dauerhaft gemeinsam existieren können.“ (Last, 1995)
- **Ganzheitlicher Ansatz:**
Körper – Seele – Geist- Modell
Kooperation von MedizinerInnen – HeilpraktikerInnen – HeilerInnen
Behandlungsansatz bei bestehener Krankheit als auch Gesundheitsförderung /Salutogeneseansatz von Antonovsky)



Agenda 21: Trias als Voraussetzung für Nachhaltigkeit und Gesundheit

IV. Vorteile für die Region

- **Imageaufwertung:**
Bekanntheitsgrad wird gesteigert, neue Attraktivität erschaffen
- **Förderung von KMUs:**
Schaffung und Erhalt von Arbeitsplätzen
- **Gesundheitstourismus**
lenkt Geldströme in die Region
- Bislang **einzigartige Verbindung von Gesundheit und Ökonomie**